

Johann Reiter wurde am 14. Jänner 1980 in Ried i.I. geboren.
Er startete seine musikalische Laufbahn im Alter von 11 Jahren an der Landesmusikschule Ried i.I. Auf dem Instrument Posaune genoss er eine vierjährige Ausbildung bei Herrn Eder Franz.
Im Herbst 1995 wechselte er an das damalige Brucknerkonservatorium in Linz zu Prof. Josef Kürner. Von 2000 bis 2005 absolvierte er die Studienrichtungen IGP und Konzertfach Posaune (Schwerpunktfach: Tenorhorn bei Prof. Fritz Loimayr), welche er mit dem Bacheloriat abschloss.
Von Herbst 2005 bis 2008 absolvierte er das Masterstudium der bereits erwähnten Studienrichtungen (Diplomarbeit ist in Arbeit). Er unterrichtet die Instrumente Posaune, Tenorhorn und Euphonium an der Musikschule der Stadt Linz und an der Anton Bruckner Privatuniversität Linz.

Seine größten musikalischen Erfolge:
Förderpreisgewinner beim Wettbewerb Gradus ad parnassum in der Solo- und Ensemblewertung. Gewinner des Substitutenprobespiels des Mozarteumorchesters Salzburg. 2007 Gewinner des Substitutenprobespiels des Bruckner Orchesters Linz.

Seine Referenzen:
Landestheater Linz, Landestheater Salzburg, Bruckner Orchester Linz, Mozarteumorchester Salzburg, European Chamber Orchestra.

Mitglied bei folgenden Ensembles:
D´Blechan, Trombproject, Gnomus Quintett Salzburg.